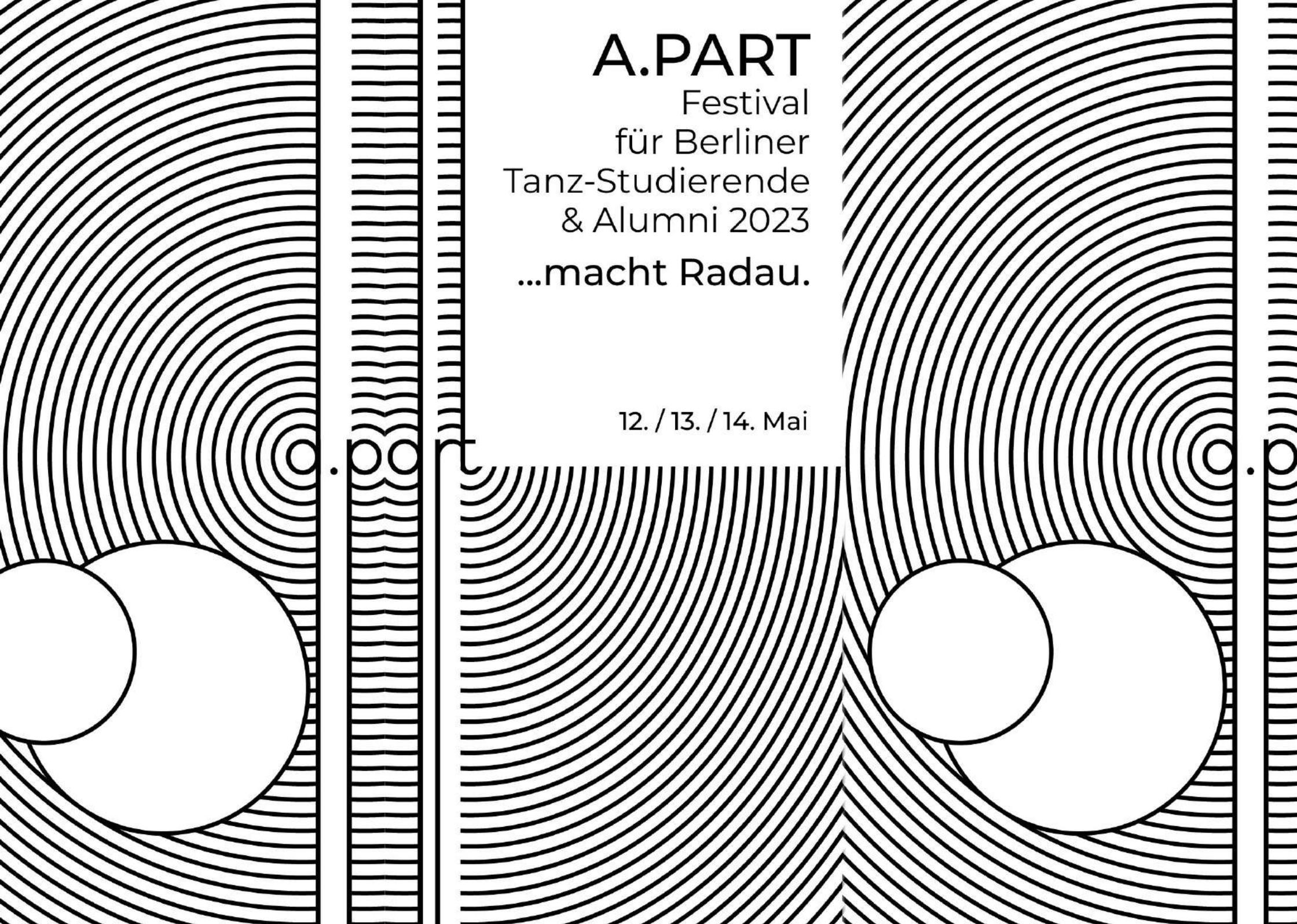


A.PART

Festival
für Berliner
Tanz-Studierende
& Alumni 2023
...macht Radau.

12. / 13. / 14. Mai



Liebes Publikum,

Wir freuen uns riesig, Sie heute Abend im ada Studio zum A.PART Festival 2023 begrüßen zu dürfen!

Das Motto der diesjährigen Ausgabe ist „A.PART Festival 2023 ... macht Radau“.

Wir finden, Radau-Machen ist eine sympathische Art und Weise, sich bemerkbar zu machen, laut zu sein, ein bisschen anarchistisch und chaotisch zu poltern.

„Radau“ fängt die Atmosphäre der beiden A.PART-Festival-Wochenenden ein: Die Künstler*innen erzählen Ihnen von der Wucht der Musik, revolutionieren den Lovesong, erkunden die Grenzen des Alltags, stellen die Frage, was es heißt, stark und mächtig zu sein, reflektieren über Tod und Sterben aus der Perspektive einer Clownin, verhandeln die Facetten von *care-taking*, machen sich auf die Suche nach Genuss, erforschen die Stimme und das Unwohlsein mit ihr, machen den Mund auf und ergreifen das Wort, *channeln* die mittelalterliche Boys Band 'Jean Djender & the Foolz', laden zum Aussteigen ein, besingen die Erfahrung mit deutschen Ämtern im Allgemeinen und der Ausländerbehörde im Besonderen ... und tanzen einfach.

Wir wünschen Ihnen einen wundervollen Abend und sind gespannt auf Ihr Feedback, Ihre Eindrücke, Ihre Fragen.

Diethild Meier & Julek Kreutzer
Kuratorinnen des A.PART Festivals

Dear audience,

Tonight we are thrilled to welcome you to the A.PART Festival 2023 at ada Studio!

The motto of this year's edition is “A.PART Festival 2023 ...macht Radau”. We think making a racket is a likable way of getting yourself noticed, being loud, and romping about with a bit of anarchic, chaotic glee.

“Radau” captures the atmosphere of the two A.PART festival weekends: the artists explore the power of music, how to revolutionize the love song, and the boundaries of everyday life. They question what it means to be strong and powerful and reflect on death and dying from the perspective of a clown. They negotiate facets of care, embark on a quest for pleasure, and explore the voice and its discomforts. They find their voice and take the floor, channeling the medieval boy band 'Jean Djender and the Foolz'. They invite you to get out and sing about the experience of German bureaucracy and the “Ausländerbehörde”... and simply dance.

We hope you have a wonderful evening and look forward to your feedback, your impressions, and your questions.

Diethild Meier & Julek Kreutzer
A.PART festival curators

A.PART Festival 2023...macht Radau.

Programm 2

Kristen Rulifson & Mei Bao: No Such Virtue
Libertad Esmeralda Iocco, Katherine Rojas Contreras,
Pimon Lekler: The afternoon of an infinite day (duet)
Maia Joseph: The Other
Jessica Ikonen & Nastasja Berezin: spectrum
Cikacé Lestine, Marta Marja Ruskowska, Hana
Stojaković: Jean Djender & The Foolz

Mehr Informationen, Biografien etc.



More information, bios etc.



Festival-Blog: <https://apart-festival.blog>



Videostream: 16.-19. Mai 2023 auf
<https://ada-studio.jimdofree.com>

Das A.PART Festival 2023 wird aus Mitteln der Spartenoffenen Förderung der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa gefördert.

Grafik: Joseph Wegmann



ada Studio gUG (haftungsbeschränkt)
Künstlerische Leitung & Geschäftsführung: Gabi Beier
Technische Leitung & Lichtdesign: Robert Prideaux
PR/Social Media: Aisha Mia Lethen
Studioschreiberin 2022/23: Adèle Aïssi-Guyon
www.ada-studio.de
Partner in www.tanzraumberlin.de